

Die Reihe **Politik und Musik** nutzt Kulturgeschichte als Spiegel von Sozialgeschichte und der ihr innewohnenden politischen Kultur. Nach den Veranstaltungen zum Blues 2014, zu Country & Americana 2015 und zu Bob Dylan 2016 widmet sich das aktuelle Seminar der Soul-Musik. Der amerikanische Soul war Ausdruck und Motor der afroamerikanischen Emanzipation zugleich. Musiker wie Ray Charles und Sam Cooke entwickelten den Soul aus einer Verschmelzung von Blues, Rhythm'n'Blues und Gospel. Das in Detroit ansässige Plattenlabel Motown bewies, dass auch schwarze Musiker wie Diana Ross & The Supremes, The Temptations, Marvin Gaye oder die Jackson Five den weißen Pop-Markt erobern können. Einen ganz anderen Weg ging das in Memphis/Tennessee ansässige Plattenlabel Stax Records: in den segregierten Südstaaten entwickelte Stax mit Künstlern wie Otis Redding, Sam & Dave, Carla Thomas und Isaac Hayes das Gegenmodell eines desegregierten Unternehmens, das anders als Motown das Besondere der afroamerikanischen Musik in den Mittelpunkt stellte und damit einen erheblichen Beitrag zur Entwicklung von schwarzem Selbstbewusstsein leistete. Diese Entwicklungen und damit den Beitrag von Soul-Musik zu afroamerikanischer Emanzipation möchte das Seminar herausarbeiten und sich - wie üblich in unserer Reihe - der Musik dabei sowohl von einer musikethnologischen wie von einer praktischen Seite her nähern.

Ralf Claus
Oberbürgermeister
Vorsitzender des Stiftungsrats
des WBZ Ingelheim

Felix Münch
Hessische Landeszentrale für
politische Bildung

Dr. Gerhard Wiesinger
US-Generalkonsulat
Frankfurt am Main

Dr. Florian Pfeil
Direktor des
WBZ Ingelheim

Dr. David Sirakov
Direktor
Atlantische Akademie
Rheinland-Pfalz e.V.



Fridtjof-Nansen-Akademie
für politische Bildung
im WBZ Ingelheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 61
55218 Ingelheim am Rhein

T: (06132) 79003-16
F: (06132) 79003-22
E: fna@wbz-ingelheim.de

<http://www.fna-ingelheim.de>

Die Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ) versteht sich als ein offenes Forum für die politische Meinungsbildung und für den Austausch von kontroversen Positionen. Sie fühlt sich dem Streben nach wissenschaftlicher Objektivität verpflichtet, ihr Anspruch ist überparteilich. Orientiert am Leitbild einer gerechten, nachhaltigen und sozialen Gesellschaftsordnung zielt unsere politische Bildungsarbeit auf die kritische Auseinandersetzung mit den großen Gestaltungsproblemen und den zukunfts-gestaltenden Herausforderungen für die nationale und internationale Politik.

Das WBZ Ingelheim ist eine öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts in Trägerschaft der Stadt Ingelheim am Rhein und des Vereins der Freunde des Fridtjof-Nansen-Hauses e.V.

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

Seminar

„Say It Loud - I'm Black and I'm Proud“ Soul-Musik, Black Power und afroamerikanische Emanzipation in den USA

8.-9. Dezember 2017

Fridtjof-Nansen-Haus, Ingelheim



„Say It Loud - I'm Black and I'm Proud“. Soul-Musik, Black Power und afroamerikanische Emanzipation in den USA

Freitag, 8. Dezember 2017

15.00-15.30 Uhr
Felix Münch/Dr. David Sirakov/
Dr. Florian Pfeil/Dr. Gerhard Wiesinger

Einführung und Klärung der Erwartungen

15.30-17.00 Uhr
Dr. Florian Pfeil
Direktor

Weiterbildungszentrum Ingelheim

„What's Going On“. Die Entstehung des Soul und der Aufstieg von Motown Records

17.00 Uhr Pause

17.30-19.30 Uhr
Dr. Florian Pfeil

„Respect“. Stax Records und der Southern Soul

19.30 Uhr Abendessen

20.15-22.15 Uhr

Shaft

Film mit Einführung in das gesellschaftskritische Kino-Genre „Blaxploitation“

22.15 Uhr Ende des ersten Seminartages

Samstag, 9. Dezember 2017

9.00-10.15 Uhr
Dr. Florian Pfeil

„Wake Up Everybody“. Funk, Phillysound und Neo-Soul

10.15 Uhr Pause

10.30-12.30 Uhr Parallele Workshops

Workshop I: Dr. Florian Pfeil

„Think!“ Gesellschaftspolitische Aspekte in den Texten der amerikanischen Soul-Musik

Workshop II: Charles Simmons & Jan Stürmer

„Shout!“ Soul machen.
Praxisworkshop für Musiklehrer/-innen und Amateurmusiker/-innen

12.30 Uhr Mittagessen

13.30-14.30 Uhr Präsentation der Workshop-Ergebnisse

14.30-15.00 Uhr
Charles Simmons & Jan Stürmer

Soul-Konzert

15.00 Uhr Abschlussevaluation und Ende des Seminars

Seminarleitung

Dr. Florian Pfeil, Fridtjof-Nansen-Akademie
Felix Münch, Hessische Landeszentrale
Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz
Dr. Gerhard Wiesinger, US-Generalkonsulat Frankfurt/M.

Teilnahmegebühr

Erwachsene:

55,- € mit Übernachtung, 35,- € ohne Übernachtung

Jugendliche, Referendare und Studierende:

35,- € mit Übernachtung, 20,- € ohne Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern

Einzelzimmerzuschlag: 25,- €

Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet:

2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung

Anmeldung

Stefanie Fetzter

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

T: (06132) 79003-16

F: (06132) 79003-22

E: fna@wbz-ingelheim.de

<http://www.fna-ingelheim.de/anmeldung>

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz enthalten und als Maßnahme der Lehrerfortbildung durch die Hessische Lehrkräfteakademie nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz akkreditiert. Es ist öffentlich zugänglich. Die FNA ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V. Programmänderungen sind vorbehalten.

Titelfoto: Isaac Hayes 1973 (Foto: John H. White).
Das Papier dieses Flyers ist „FSC mix“-zertifiziert.



Hessische Landeszentrale
für politische Bildung



Atlantische
Akademie

